

# ARBEITSGEMEINSCHAFT DER KOMMUNALEN LANDESVERBÄNDE

**Städteverband  
Schleswig-Holstein**

(federführend 2006)

**Schleswig-Holsteinischer  
Landkreistag**

**Schleswig-Holsteinischer  
Gemeindetag**

---

Städtebund Schleswig-Holstein • Reventlouallee 6 • 24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Bildungsausschuss  
Die Vorsitzende  
Postfach 71 21  
24171 Kiel

24105 Kiel, 22.08.2006

Unser Zeichen: **40.14.50 zi-zö**  
(bei Antwort bitte angeben)

**Schleswig-Holsteinischer Landtag**   
**Umdruck 16/1103**

## **Verbesserung der Schwimmbildung an schleswig-holsteinischen Schulen**

Antrag der Fraktion der FDP - Drucksache 16/725

Ihr Schreiben vom 19.06.2007; Ihr Zeichen: L 213

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kommunen in Schleswig-Holstein sind in ihrer Rolle als Schulträger und im Sinne des Gemeinwohls daran interessiert, dass die Mehrzahl der Kinder und Jugendlichen das Schwimmen erlernt. Sollten hier im Vergleich mit anderen Bundesländern Defizite aufgetreten sein, so sollte diesem Zustand durch ein Bündel von Maßnahmen entgegengesteuert werden.

Im Zusammenhang damit steht die Schule aber nicht allein in der Verantwortung, für die Schwimmbildung Sorge zu tragen. Kindern und Jugendlichen steht neben dem Schulschwimmen die ganze Palette der Vereinsaktivitäten einschl. des DLRG zur Verfügung, um aus eigenem Antrieb vor, während und nach der Schulzeit das Schwimmen zu erlernen. Hinzu kommen noch einige kommerzielle Anbieter von Schwimmkursen.

Die Schule kann und sollte nur ein Grundangebot sicherstellen. Dabei muss in die Betrachtung mit einbezogen werden, dass für das Schulschwimmen öffentliche Einrichtungen wie öffentliche Schwimmhallen oder beheizte Freibadeanstalten genutzt werden müssen. Die Aufrechterhaltung dieser Infrastruktureinrichtungen in kommunaler Trägerschaft sind jedoch durch die Überlegungen der Landesregierung, in dieser Legislaturperiode in den kommunalen Finanzausgleich mit 480 Mio. EUR einzugreifen, konkret in ihrem Bestand gefährdet. Auch die Diskussion über die Zukunft des steuerlichen Querverbands bleibt nicht ohne Einfluss auf die zukünftige Entwicklung des Bestands der öffentlichen Schwimmbäder.

---

**Städteverband**

Tel.: 0431/570050-30  
Fax: 0431/570050-35  
eMail: [info@staedteverband-sh.de](mailto:info@staedteverband-sh.de)  
<http://www.staedteverband-sh.de>

**Landkreistag**

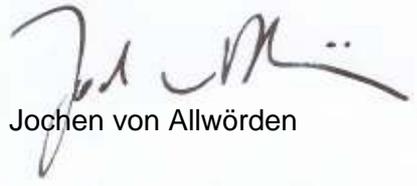
Tel.: 0431/570050-10  
Fax: 0431/570050-20  
eMail: [info@sh-landkreistag.de](mailto:info@sh-landkreistag.de)  
<http://www.sh-landkreistag.de>

**Gemeindetag**

Tel.: 0431/570050-50  
Fax: 0431/570050-54  
eMail: [info@shgt.de](mailto:info@shgt.de)  
<http://www.shgt.de>

Insgesamt unterstützen die kommunalen Schulträger alle sinnvollen Maßnahmen nach Kräften, um zu einer Verbesserung der Schwimmbildung in Schleswig-Holstein zu gelangen, eine finanzielle Beteiligung über das derzeitige Engagement hinaus dürfte jedoch kaum realisierbar sein. Insoweit wird es vordergründig darum gehen müssen, die bestehenden Ressourcen in Abstimmung mit allen Beteiligten einschl. der Elternverantwortung so zu bündeln, dass eine Verbesserung des Status Quo erreicht werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jochen von Allwörden', written over a light blue rectangular background.

Jochen von Allwörden